

Journalisten besuchten Selenskyjs Bunker

20.02.2023

Journalisten besuchten den Bunker, in dem sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in den ersten Tagen des Krieges aufhielt. Die Journalisten der Sunday Times berichteten am Sonntag, den 19. Februar, über den dunklen, fensterlosen und streng geheimen Ort.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Journalisten besuchten den Bunker, in dem sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in den ersten Tagen des Krieges aufhielt. Die Journalisten der Sunday Times berichteten am Sonntag, den 19. Februar, über den dunklen, fensterlosen und streng geheimen Ort.

Ihnen zufolge hatte nur eine kleine Gruppe von Personen, die dem ukrainischen Führer nahe standen, Zugang zu dem geheimen Versteck.

„Der ukrainische Präsident und sein Gefolge blieben in dem Bunker ohne Licht und mobile Kommunikation bis fast Anfang Mai 2022, obwohl es anfangs nur um wenige Tage ging“, so die Journalisten in ihrem Artikel.

Der Präsident kam nur selten heraus, um den Ukrainern zu versichern, dass er bleiben würde. Sein isoliertes Team wurde über ihre Geräte über die Ereignisse auf dem Laufenden gehalten.

Diejenigen, die eingeladen wurden, in dem unterirdischen Bunker zu leben, mussten eine Geheimhaltungsvereinbarung unterzeichnen.

Diese Vereinbarung enthielt ein Verbot, irgendwelche Details preiszugeben. Dazu gehörten der Standort der Einrichtung, ihr Design und ihre Ausstattung. Selbst über Lebensmittel durfte nicht gesprochen werden.

Laut Sicherheitsprotokoll wurden die Passwörter für den Zugang zum Bunker täglich geändert.

Dieser geheime Bunker existiert in der Ukraine seit der Sowjetzeit und wurde geschaffen, um das Überleben im Falle eines totalen Atomkriegs zu sichern. Dank seiner Bauweise kann er einem direkten Atomschlag standhalten und verfügt über eigene lebenserhaltende Systeme, Belüftung und Wasserversorgung.

Selenskyj hat den Bunker laut der Sunday Times im letzten Monat nur einmal besucht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 267

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.